

Protokoll der **AStA-**  
**Sitzung** vom 19.10.18

---

*Anwesende Mitglieder: AntiDis, Gegen Faschismus, Außen, HoPo, Regenbogen, Gender, Kommunikation, PR, Sozial, Erasmus, Presse, Vorstand (C.), Präsidium*

*Gäst\*innen: R., M.H.*

Mit [12] Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt [Vorstand]

## Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) queer-Lexikon

2) AG "Breaking the silence"

3) EZW-FS Ersti-Hütte

TOP 3: Finanzanträge

1) AS Sitzung (für den fzs) in Duisburg

2) Tagung des Ausschusses Sozialpolitik des fzs in Freiburg

3) Vortrag: Eike Geisel; von Klaus Bittermann

4) Vortrag: Die unheimliche Popularität der Israelkritik

5) Vortrag: Theodor Herzl und der europäische Antisemitismus, Prof. Friesel

6) Vortrag: "Reichskristallnacht", Prof. Dr. Gideon Greif

7) Vortrag: Islamischer Antisemitismus von Matthias Küntzel

8) Vortrag: Antisemitismus in der radikalen Linken

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Siebdruckmaschine

2) Vorstellung Vortrag

3) Neubesetzung Raumausschuss

4) „adbusting“ Workshop

5) Präsidium Aufwandsentschädigung

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

---

## TOP 0: Formalia

Protokollführung: Pressereferat

Redeleitung: Außenreferat

Sitzungsleitung: Außenreferat

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: ohne Anmerkungen genehmigt

Anmerkungen zur Tagesordnung: /

# TOP 1: Rundlauf

## 1) Berichte

### a) Antidiskriminierung

- Buddyprogramm für Uni für Alle, Start in der nächsten Woche

### b) Außen

- nichts neues

### c) Datenschutz

- Nicht anwesend

### d) Erasmus und ausländische Studierende

- einige EUCOR-Sitzungstermine stehen an
- im November wird eine interdisziplinäre EUCOR-Tagung speziell für undergraduates geplant, findet im Frühjahr 2019 in Freiburg statt
- EUCOR-Festival auch im Frühjahr/Sommer 2019
- treffe mich mit den anderen für den EUCOR Studirat gewählten Personen Ende November
- Begleite den Prozess zur Schaffung europäischer Universitäten weiter kritisch
  - dazu Arbeit in EUCOR und Unigremien
  - Austausch mit den Ausschuss Internationales des fzs
  - und der European Students' Union (ESU)

### e) Finanzstelle

- nicht anwesend

### f) Gegen Antisemitismus

- nicht anwesend

### g) Gegen Faschismus

- Planung des Semesters

### h) Gender

- Wir treffen uns jetzt immer mittwochs 18 Uhr
- Wir haben Ärger mit dem Email-Verteiler
- Planen jetzt erst das Semester:
  - Aktionstage für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt mit dem Regenbogenreferat
  - FETA
  - How-to-StuRa für FLINT\*-Personen
  - Dauerthema: neue Menschen anwerben
  - Veranstaltung zu Abtreibung

- Lesung "Freiheit ist keine Metapher" im Vorderhaus am 29.11. mit dem Referat gegen Antisemitismus

## **i) Hochschulpolitik (HoPo)**

- Veranstaltungen:
  - Dezember: Departements statt Lehrstuhl?
  - Januar: Überwachen und Strafen & Bildung Kooperation mit dem Infoladen Freiburg.
  - Resümee zu 5 Jahren Hochschulpolitik: gegen Ende des Jahres Podiumsdiskussion
- Fortbildung:
  - Seminararbeit zu Rätedemokratie/Fachschaftenkompetenz
  - Reisegruppe Lernfabriken-meutern kongress
- Semestertreffen
  - Fakultätsratsmitglieder
  - Prüfungsausschussmitglieder
- Plakatreihe: Misch dich ein/Generelle Plakate die zur Beteiligung aufrufen die immer wieder verwendet werden können.
- Senatsantrag Attestregelung vorformulieren (C.K.)
  - Vollversammlung: Beschluss vom letzten Jahr weitertreiben, Senatsantrag bezüglich der Attestregelung

## **j) Internationale Studierende**

- Nicht besetzt

## **k) Kommunikation und Wissenssicherung**

- lang- und kurzfristige Pläne:
  - In Zusammenarbeit mit dem Präsidium des letzten akad. Jahres Dinge (Ka-Jo) aus dem Archiv der VS dem Uniarchiv übergeben
  - Angebot an FSen, da zB die VS in größerem Detail vorzustellen
  - Organigramm überarbeiten
  - Wiki überarbeiten
  - Workshops für HoPo-Aktive und solche die es werden wollen
  - Vortrag im Rahmen der AStA-Einführungstage im November
  - wie viel davon umsetzbar ist, wird sich zeigen
- so wie es aussieht, bewirbt sich ein weiterer Mensch, der im Referat mitarbeiten will, nächste Woche im StuRa

## **l) Kultur**

- Nicht besetzt

**m) Lehramt**

- Nicht besetzt

**n) Politische Bildung**

- Nicht besetzt

**o) PR**

- Erste Aufgabe: StuRad-Aufkleber für Sekki entwerfen

**p) Presse**

- unterbesetzt
- generell sind wir offen für jegliche Form von Artikel - wir veröffentlichen das alle auf unserem Blog und werben es an auf FB
- Thema "Studienfinanzierung", falls da jemand die Muse hat was dazu zu schreiben
  - Deadline 20.12
- Vorschlag: Exklusion - jede\*r kann was dazu schreiben

**q) Regenbogen**

- Einarbeitung
- Keller aufräumen
- Pinkparty nächste Woche Samstag

**r) Sozial**

- Aufbau des Referats
- Frage um Hilfe zum Thema Referatsarbeit

**s) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)**

- nicht anwesend

**t) Studieren ohne Hürden (SoH)**

- organisatorisches: Mailadresse

**u) Tierrechte**

- Nicht besetzt

**v) Umwelt**

- Initiative Nachhaltigkeitsbüro trifft sich nächste Woche wieder mit Herrn Steck

**w) Vorstand**

- wurde vorgezogen: Interview zur Festplatte  
<https://www.unicross.uni-freiburg.de/2018/10/daten-in-gefahr-vs-freiburg/>
- Interview mit Katharina und Clemens zum Thema Exzellenzstrategie

<http://www.badische-zeitung.de/warum-die-studierendenvertretung-die-exzellenz-initiative-ablehnt>

- Erstphase
- Auftritte in der Presse, fudder (Exzellenz), Unicross (Festplatte)
- Exzellenzuni, Eintrag ist eingegangen, 20/21. März Besichtigung, Personen der VS sind dabei
- Jahreshaushalt 2015/2016 Bestätigung, Einreichung Jahresabschluss 2017 bis Ende Oktober & Ende November Wirtschaftsplan
- letzte Woche Montag Treffen: Thema Fahrradverleihsystem, Diskussion über Erhöhung Semestergebühren, Stellplätze problematisch, Platz ist knapp

#### **x) Studierendenratspräsidium**

- ist hoffentlich bald nicht mehr (kommisarisch) im Amt
- VV am 12.12.18 um 18 Uhr im Paulussaal
  - Antragsfrist: 12.11.18, 11 Uhr

## **TOP 2: Raumanträge**

### **1) queer-Lexikon**

Gruppe: queer-lexikon (1)

Raum: Konf 2

Termin: 17.11.18 (9 Uhr) - 18.11 (20 Uhr)

Veranstaltung: Konzepttreffen für Website Podcast

Erklärung: Wir sind ein ehrenamtliches Projekt, das schwulen, lesbischen, bi+sexuellen, asexuellen, aromantischen, trans\*, inter\*, polyamurösen, questioning und queeren Jugendlichen und jungen Erwachsenen Informationen über queeres Leben, Coming Out, Antidiskriminierung, Feminismus, Safer Sex und viele andere Themen bereitstellt. Dazu bauen wir ein queeres online Lexikon auf und betreiben mehrere Video-Podcasts, in denen queere junge Menschen z.B. ihre Coming Out Geschichte erzählen, oder queere Aktivist\*innen aus der ganzen Welt über die Situation in ihren Ländern berichten.

Diskussion: /

Abst.: 12/0/0 → angenommen

### **2) AG "Breaking the silence"**

Gruppe: FS Medizin

Raum: konf 1

Termin: 7.12.18 16 Uhr bis Sonntag 9.12.18 20 Uhr

Veranstaltung: Wir organisieren zur Zeit ein Workshop-Wochenende zum Thema "Umgang mit Gehörlosen und Schwerhörigen", bei dem wir u.a. Gebärdensprach- und HNO-Dozenten der Uni einladen werden. Dafür brauchen wir bisher noch einen Raum und haben an das AStA-Haus gedacht. Wir werden voraussichtlich eine Gruppe von ca. 20 Personen sein. Als Termin haben wir Freitag, den 7.12.18 bis Sonntag 9.12.18 angedacht. Größenmäßig wäre der Konferenzraum 1 wahrscheinlich am besten. Wir würden freitags dann gerne beginnen, nachdem der AStA im Raum gewesen ist.

Diskussion: /

Abst.: 12/0/0 → angenommen

### **3) EZW-FS Ersti-Hütte**

Raum: Konf1

Termin: Samstag 17.11., ab 19:00

Veranstaltung: Ersti-Hütten Nachtreffen/ Feedbackrunde

Diskussion: /

Abst.: 12/0/0 → angenommen

## **TOP 3: Finanzanträge**

### **1) AS Sitzung (für den fzs) in Duisburg**

Antragssteller\*innen: Vorstand

**Betrag:** 107,25€

**Fälligkeit:**

19.10-21.10

**Beschreibung:**

Freiburg ist Mitglied im 60. AS für den Dachverband fzs. Damit wir Freiburg gut vertreten können, möchte ich/wir natürlich an den AS-Sitzungen teilnehmen. Die jetzige wird in Duisburg stattfinden.

**Finanzplan:**

Bahn-Fahrt (Freitag) Freiburg-Duisburg: 52,75€

(Flexpreis mit BC50 und 15€ Rabatt mit privatem Bahn-Gutschein)

Bahn-Fahrt (Sonntag) Duisburg-Freiburg: 54,50€

(Flexpreis mit BC50 und 10€ Rabatt mit privatem Bahn-Gutschein)

**Diskussion:**

Aus dem Reisekostenbudget, in diesem befinden sich noch 2.338,60 € von 6.000,00 € für dieses Jahr.

**Abstimmung:** 12/0/0 → angenommen

## **2) Tagung des Ausschusses Sozialpolitik des fzs in Freiburg**

**Antragssteller\*innen:** Außenreferat

**Betrag:** 360

**Fälligkeit:**

19.10.-21.10.18

**Beschreibung:**

Der Ausschuss Sozialpolitik ist einer der inhaltlichen Ausschüsse des freien Zusammenschluss von Student\*innenschaften, welchem die VS Freiburg angehört. Dort werden auf Bundesebene Themen aus dem Bereich Sozialpolitik erarbeitet. Freiburg ist mit zwei Studierenden in dem Ausschuss vertreten. U.a. sollen die Themenfelder "Mutterschaftsschutzgesetz" und "mental Health" erschlossen werden, um eine studentische Position, sowie Maßnahmen und Infomaterial zu erarbeiten.

**Finanzplan:**

- max. 10 Personen á 2 1/2 Tage

- p.P. 36€ (s. Finanzordnung zu Verpflegungskosten) = 360€

Die genaue Personenzahl ist noch nicht abschätzbar, jedoch ist es wahrscheinlich, dass nicht die gesamte Summe abgerufen wird. Übernachtungskosten entfallen, da die Personen privat untergebracht werden können.

**Diskussion:**

Aus dem AStA-Budget, in diesem befinden sich noch 1.205,79 € von 4.000,00 € für dieses Jahr.

**Abstimmung:** 12/0/0 → angenommen

## **3) Vortrag: Eike Geisel; von Klaus Bittermann**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 420,40

**Fälligkeit:**

16.01.2018

**Beschreibung:**

»Die Deutschen haben sich nie als Bürger dieser Welt, sondern immer als Verdammte dieser Erde gesehen. Auch die Wiedervereinigung hat daran nichts geändert. Gab es vor dem Fall der Mauer 60 Millionen Opfer, so hat sich deren Zahl nun um 17 Millionen Insassen einer Einrichtung erhöht, die nicht nur der Kanzler schon vor 1989 als Konzentrationslager bezeichnet hatte.« (Eike Geisel)

Klaus Bittermann (Berlin) ist Autor und Verleger. In seinem Verlag Edition Tiamat hat er 2015 Die Wiedergutwerdung der Deutschen veröffentlicht, eine Sammlung von Essays und Polemiken von Eike Geisel.

**Finanzplan:**

Reisekosten, voraussichtlich: 160€

Übernachungskosten: 50€

Honorar: 200€ , mit Sozialabgaben: 210,4€

Gesamt: 420,4€

**Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

**Abstimmung:** 12/0/0 → angenommen

## **4) Vortrag: Die unheimliche Popularität der Israelkritik**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 366,40

**Fälligkeit:**

19.11.2018

**Beschreibung:**

Die unheimliche Popularität der Israelkritik

Vortrag von Alex Feuerherdt

"Ressentiments gegen den jüdischen Staat erfreuen sich überall in Europa einer geradezu unheimlichen Popularität.



In Deutschland aber hat man einen ganz besonderen Kniff gefunden, um sie moralisch zu rechtfertigen: Dort verkauft sich die "Israelkritik" als Konsequenz aus der nazistischen Vergangenheit."

**Finanzplan:**

Reisekosten (geteilt mit der DIG): 22,4€

Übernachungskosten: 81€

Honorar: 250€ , mit Sozialabgaben: 263€

Gesamt: 366,40€

**Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

**Abstimmung:** 12/0/0 → angenommen

**5) Vortrag: Theodor Herzl und der europäische Antisemitismus, Prof. Friesel**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 526,00

**Fälligkeit:**

25.10.2018

**Beschreibung:**

Theodor Herzl und der europäische Antisemitismus: Eine aktuelle Perspektive

Vortrag von Prof. Evyatar Friesel

in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft.

**Finanzplan:**

Die DIG übernimmt Fahrt- und Übernachtungskosten von über 300€

Honorar: 500€

**Anmerkung der Finanzstelle: Bei Honoraren der Höhe müssen, wie bei allen Ausgaben der Höhe, Vergleichsangebote eingeholt und zur Abrechnung vorgelegt werden.**

mit Künstlersozialabgaben: 526€

Summe: 526€

### **Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

Abstimmung: 5/2/5 → angenommen

## **6) Vortrag: "Reichskristallnacht", Prof. Dr. Gideon Greif**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 368,20

### **Fälligkeit:**

06.11.2018

### **Beschreibung:**

Die "Reichskristallnacht" – Ein Wendepunkt in der Geschichte der Shoah des Deutschen Judentums. November 1938  
in Kooperation mit der Deutsch-Israelischen Gesellschaft.

Die Ereignisse vom 9./10. November 1938 in Deutschland und Österreich haben den sich zuhause fühlenden und patriotisch verwurzelten Jüdinnen und Juden den Boden unter den Füßen entzogen. Dieses Erdbeben war ein klares Signal und Warnzeichen dafür, dass es für Jüdinnen und Juden ab diesem Zeitpunkt keine Rechte zum Schutz des Körpers und des Eigentums gab. Während den von der Führung Deutschlands geleiteten Ereignissen wurden um die 1.000 Jüdinnen und Juden ermordet – der erste Mord an einer größeren Anzahl in Deutschland. Um die 30.000 jüdische Männer wurden ohne rechtliche Grundlage in Konzentrationslager verschleppt, tausende jüdische Geschäfte und Wohnungen geplündert und ausgeraubt, sowie über 1.400 Synagogen in Brand gesetzt. Auch die letzten jüdischen Optimisten zeigten sich schockiert und fingen an zu begreifen, dass jüdisches Leben in Deutschland unmöglich geworden war. [...]

### **Finanzplan:**

Die DIG übernimmt 150€ Fahrtkosten für den Referenten.

Honorar: 350€

mit Künstlersozialabgaben: 368,2€

Summe: 368,2€

## **Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

**Abstimmung:** 12/0/0 → angenommen

## **7) Vortrag: Islamischer Antisemitismus von Matthias Küntzel**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 608,20

### **Fälligkeit:**

05.12.2018

### **Beschreibung:**

Islamischer Antisemitismus

Vortrag von Matthias Küntzel

Der Begriff "islamischer Antisemitismus" kennzeichnet eine spezifische Ausprägung des Antisemitismus, die maßgeblich durch eine bestimmte Betonung religiöser Aussagen aus dem Islam definiert ist und dessen Verbreitung das islamistische Lager weit übersteigt. Die Präzision des Ausdrucks ist Voraussetzung für einen bewussten Umgang mit dem Phänomen, der wiederum Voraussetzung für die Entwicklung geeigneter Gegenmaßnahmen ist. Die Bezeichnung „islamischer Antisemitismus“ bezieht sich weder generell auf den Islam, dessen Texte auch pro-jüdische Passagen enthalten noch pauschal auf Muslime, von denen nicht wenige den Antisemitismus ablehnen.

Islamischer Antisemitismus meint eine spezifische Ausprägung von Judenhass, die besondere Kennzeichen aufweist, besondere Konsequenzen nach sich zieht und deshalb auch gezielt zu bekämpfen ist. Wodurch unterscheidet sich der islamische Antisemitismus von anderen Erscheinungsformen des Judenhasses?

### **Finanzplan:**

Reisekosten, voraussichtlich: 160€

Übernachungskosten: 80€

Honorar: 350€ , mit Sozialabgaben: 368,2€

Gesamt: 608,20€

## **Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

**Abstimmung:** 11/0/1 → angenommen

## **8) Vortrag: Antisemitismus in der radikalen Linken**

**Antragssteller\*innen:** Referat gegen Antisemitismus

**Betrag:** 487,62

**Fälligkeit:**

26.10.2018

**Beschreibung:**

Die Gruppe Theorie, Kritik & Aktion aus Berlin hat u.a. an der Broschüre "(K)EINE DISKUSSION! - Antisemitismus in der radikalen Linken" mitgewirkt. Darin schreiben sie:

"Diese Denkmuster finden sich auch in der linken Szene. Antisemitische Positionen werden in Form von Verschwörungstheorien oder regressiver Kapitalismuskritik und israelbezogenem Antisemitismus reproduziert. Gerade Rassismus in Israel wird überproportional häufig thematisiert und Israel als Speerspitze des Imperialismus dargestellt.

Die praktische Auseinandersetzung und theoretische Erklärung von Antisemitismus in linken Zusammenhängen, die sich ja selbst als emanzipatorisch verstehen, ist von dringlicher Notwendigkeit.

Zu diesem Thema wird die TKA einen einführenden Vortrag halten, um am darauffolgenden Tag in einem tiefergehenden Seminartag Strategien mit den Teilnehmenden auszuarbeiten, wie man mit antisemitismusproblemen in linken Kontexten umgehen kann.

**Finanzplan:**

Die Referen\_tinnen fordern kein Honorar und kommen privat unter. Sie reisen aus Berlin mit dem Auto an. Mit einer

Kilometerpauschale von 0,30€ auf 812,7 Kilometer (Berlin bis Freiburg) hin und zurück ergeben sich Fahrtkosten von:

$0,3€ * 812,7 * 2 = 487,62€$

**Anmerkung der Finanzstelle:** Wir bezahlen bei Reisen mit dem Privaten PKW nur die tatsächlich anfallenden Benzinkosten und nicht die Kilometerpauschalen (aktueller Beschlussstand). Eine Anpassung daran sollte in einer Reisekostenordnung besprochen werden mit der sich aber noch nicht befasst wurde, weshalb sie noch nicht dem StuRa zur Diskussion und Beschlussfassung vorgelegt werden konnte.

**Diskussion**

Aus dem Referats-Sondertopf, in diesem befinden sich noch 10.109,29 € von 10.109,29 € für das 4. Quartal. Das Referat hat noch 273,00 € von 300,00 € in ihrem Budget.

**Abstimmung:** Zurückgezogen

## **TOP 4: Planungen und Diskussionen**

### **1) Siebdruckmaschine**

- Antrag wird kurz erklärt, der vorgezogen wurde zum Thema "Siebdruck"
- Mehrwert der Siebdruckmaschine ist gegeben, (T-Shirt, Taschen, Transpis...)
- für externe Gruppen: Sieb selber mitbringen oder eins machen lassen oder nachweisen, dass sie damit umgehen können
- Verweis auf 29.6 Asta-Sitzung Protokoll, Finanzantrag: damals nicht beschlussfähig
- nächste Sitzung: Abstimmung

### **2) Vorstellung Vortrag**

- Antifaschistische und unkommerzielle Veranstaltungsgruppe, 7.11. antifaschistisches linkes blackmetalfestival, wollen davor einen Vortrag mit Referat gegen Faschismus - über Faschismus im blackmetal, 200 Euro Fahrtkosten, wobei mit Auto und daher nicht die gesamte summe letztlich benötigt werden wird, Wagenplatz der Schattenparker als Veranstaltungsort

### **3) Neubesetzung Raumausschuss**

- Da zuständige Person aus dem AStA ausgeschieden ist, muss ein neues Referat für den Raumausschuss gefunden werden.
- Hopo macht es

### **4) „adbusting" Workshop**

- Mail an Vorstand, Ref. pol. Bildung, Ref. Kultur
- Mensch will vielleicht einen Workshop zum Thema Adbusting machen
- E-Mail: "Hey liebe Leute vom StuRa und aus den Referaten, habt Ihr Interesse an einem Workshop zum Thema Adbusting bei Euch im Novemberprogramm diesen Jahres? Konkret hätte ich an den Wochenenden vom 16.-18., die Werktage danach bis hin zum Wochenende (bis 25.11.) Zeit. Der Workshop würde gute 90 min füllen und eignet sich für bis zu 20 TN. Zielgruppe sind eigentlich alle politisch Interessierten, denen der Lesezirkel nicht mehr (alleinig) reicht - aktivistische Vorerfahrung ist also nicht nötig, stört aber natürlich auch nicht. Unten habe ich eine detaillierte Beschreibung angehängt. [...] Meine Anreise wäre aus Berlin und über eine Kostenübernahme würde ich mich freuen. [...]"

### **5) Präsidium Aufwandsentschädigung**

- Präsidium Umlegung der Ehrenamtsgelder auf die tatsächlichen Präsidiumsmitglieder
- Finanzstelle sagt, dass es möglich ist
- Muss das in den StuRa? Ja! Antrag plus Wirtschaftsplan.
- Das muss in Wirtschaftsplan berücksichtigt werden oder doch nicht?! Das muss nochmal mit der Finanzstelle nochmal abgeklärt werden.

- Insgesamt aber sinnvolle Idee!
- ist wichtig, dass die Person, wenn sie alleine im Präsidium ist, angemessen entschädigt wird
- Es gibt ein Votum/Stimmungsbild im AStA: einstimmig dafür

## TOP 5: Sonstiges

- Email-Verteiler
  - Der Mail-Verteiler des Genderreferats löscht regelmäßig die Mailingliste. Haben andere Referate auch dieses Problem? Können wir die EDV damit beauftragen (wir haben sie schon einmal darauf angesprochen, aber es kam nichts zurück)
- Finanzen der Referate
  - Da die Referatsbudgets online nicht aktuell sind, wäre es hilfreich, wenn die Finanzstelle eine Übersicht bis nächste Woche erstellen würde.
- Neue AStA-Termine: nächste Wochen tagen wir wieder Freitag, 14 Uhr ct.
  - Bitte im Doodle eintragen
  - <https://doodle.com/poll/a48ztxqghcynqev3>
  - Nächste Woche machen wir einen neuen Termin aus für das WiSe

## TOP 6: Termine

- 22.10. Sektempfang des Regenbogenreferats
- Sa 27.10. Semestereröffnungsparty & Pink Party | Mensa Rempartstr.
- 12.-16.11. AStA-Einführungstage
- 19.-23.11. Aktionstage für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt
- 29.11. "Freiheit ist keine Metapher" im Vorderhaus
- Mi 12.12. 18 Uhr Vollversammlung der Studierendenschaft | Paulussaal
- Antragsfrist: 12.11. um 11 Uhr
- Thema "Studienfinanzierung" der berta\*, falls da jemand die Muße hat was dazu zu schreiben: Deadline 20.12.